

	<p>Objekt: Anstecknadel "HOHE KANTE Weißensee 1919"</p> <p>Museum: Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Weißensee, Kernsammlung</p> <p>Inventarnummer: 01862</p>
--	--

Beschreibung

Die Redewendung "etwas auf die hohe Kante legen", also sparen, kann unterschiedlich hergeleitet werden. Zumeist bezog sich die "hohe Kante" auf Ablagen in Möbelstücken (z. B. nicht einsehbare Ablagen über den Betten oder Kästchen, die an der oberen Kante einer Seitenwand großer Truhen befestigt waren), welche zur Aufbewahrung von Geld genutzt wurden. Es konnten aber auch Geldrollen gemeint sein, die zur Aufbewahrung hochkant gestellt wurden und somit auf der "hohen Kante" standen.

Grunddaten

Material/Technik: Metall
Maße: 5x1,5cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1919
wer
wo Berlin-Weißensee

Schlagworte

- Sparverein
- Verband
- Verband (Soziologie)